



Bereich Rats- und Öffentlichkeitsarbeit
Az: 13
Datum: 01.09.2009

2009/168
öffentlich

Tischvorlage

Beratungsfolge	Datum	TOP-Nr.
Kommunalwahlausschuss	02.09.2009	1

Betreff

Feststellung des Wahlergebnisses zur Wahl des Bürgermeisters am 30.08.2009

Finanzielle Auswirkungen

☒ keine haushaltsmäßige Berührung

☐ Auswirkungen siehe Sachverhalt

Beschlussvorschlag

Der Kommunalwahlausschuss stellt fest, dass der Bewerber Johannes Beisenherz die höchste Stimmenzahl auf sich vereinigt hat und damit als Bürgermeister gewählt ist.

G l ö B
Erste Beigeordnete als Wahlleiterin

Sachverhalt

Der Kommunalwahlausschuss stellt nach §§ 75 d in Verbindung mit 61 Absatz 3 Kommunalwahlordnung (KWahlO) fest

1. die Zahl der Wahlberechtigten
2. die Zahl der Wähler
3. die Zahlen der gültigen und ungültigen Stimmen
4. die auf die Bewerber jeweils entfallenen Stimmen und den danach gewählten Bewerber

Gem. § 46 c Abs. 2 Satz 2 Kommunalwahlgesetz (KWahlG) ist als Bürgermeister der Bewerber gewählt, der die meisten Stimmen auf sich vereinigt. Bei gleicher Stimmzahl entscheidet das von der Wahlleiterin zu ziehende Los.

Folgendes Gesamtergebnis wurde erzielt:

Wahlberechtigte:	62.567
Wähler	31.134
Ungültige Stimmen:	584
Gültige Stimmen:	30.550

Stimmenzahl der Bewerber:

Johannes Beisenherz	15.575
Hilmar Claus	8.208
Manfred Postel	2.594
Christoph Grabowski	4.173

Der Bewerber Johannes Beisenherz hat die höchste Stimmenzahl erhalten und ist somit als Bürgermeister gewählt.